

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Johann Wendel Bülfinger an August Hermann Francke.

Bülfinger, Johann Wendel

Blaubeuren, 13.12.1717

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-45964](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-45964)

~~C 192 e~~

Nochwürdiger.

A 177a.

13. Dec. 1717

122

A 170

Hochzuverehrender Herr Professor.

Ihre meine angenehme Zustimmung zu Folge, die ich Ihnen
und von der Sicherheit manchen wollen, frage selbst
beliebig machen an, ob die erwartete und beständig
eingelangten Briefe den Aufschlag nach meinem
Wunsch gegeben und wann, ob ich nach der er-
forderten Zugabe auf in Ulm Ihre Aufwartung
einzuweisen lassen. Mit nachmaliger Ver-
sicherung, daß wir uns allerseits sehr erfreuen
würden, wenn es dem Herrn gefallen sollte, diese
unser Zusammenkunft noch fast über das Fest zu setzen.
In welcher Erwartung, mit der Bezeugung meiner
aufrichtigen Liebe, verbleibe ich, auch meine Coll. Dr. G. Bacc.
gehorsam und observant. Vor dem
Ihrer Hochwürden.

C. Blaubach.
d. 13. Dec. 1717.

Gebet und dienst. Verbindliche
R. und Bildt.

Jus. Wandel Büßinger.